

21.03.2011

UDE: Gastprofessur an der NRW School Peer Steinbrück kommt

Peer Steinbrück übernimmt im Sommersemester die „Gastprofessur für Politikmanagement der Stiftung Mercator“ an der NRW School of Governance der Universität Duisburg-Essen (UDE). Der ehemalige Ministerpräsident Nordrhein-Westfalens und Bundesfinanzminister wird am Institut für Politikwissenschaft insbesondere im Master-Studien-gang „Politikmanagement, Public Policy und öffentliche Verwaltung“ lehren.

Zur Verleihung der Gastprofessur wird Peer Steinbrück einen öffentlichen Vortrag halten und sich dabei mit den Konsequenzen der jüngsten Wirtschafts- und Finanzkrise auseinandersetzen (21. Juni, 16 - 18 Uhr, Hörsaal LB107, Campus Duisburg). Die Gastprofessur wird seit 2008 regelmäßig im Jahresturnus von der NRW School of Governance und der Stiftung Mercator verliehen. Inhaber waren bisher Wolfgang Clement, Antje Vollmer und Stefan Aust.

Vorrangiges Anliegen ist die Erweiterung des Lehrangebotes durch Gastwissenschaftler und ausgewiesene Kenner der politischen Praxis. „Erfahrene Führungspersonen bieten den notwendigen systematischen Input für den Anwendungsbezug, der unserer politikwissenschaftlichen Ausbildung stets zugrunde liegt. Überdies sind es immer auch ideenreiche Persönlichkeiten, die uns kritisch-analytisch anregen“, so Professor Dr. Karl-Rudolf Korte, Direktor der NRW School of Governance zur Nominierung Steinbrücks.

„Mit der Gastprofessur für Politikmanagement möchte die Stiftung Mercator den Studierenden der NRW School of Governance neue Impulse geben und konkret in die Nachwuchsförderung investieren“, so Dr. Bernhard Lorentz, Geschäftsführer der Stiftung Mercator. Die Stiftung Mercator unterstützt die NRW School of Governance durch Förder-gelder in Höhe von 975.000 Euro, die in die Einrichtung der Gastprofes-sur, in Promotionsstipendien, in Förderpreise und in ein Exzellenzpro-gramm für Master-Studierende mit Promotions-Befähigung fließen.

Zur Person: Peer Steinbrück, Jahrgang 1947, war von 2002 bis 2005 Ministerpräsident des bevölkerungsreichsten deutschen Bundeslandes NRW und von 2005 bis 2009 Bundesminister der Finanzen in der Gro-ßen Koalition. Zwischen 2005 und 2009 war er zudem Stellvertretender Parteivorsitzender der Bundes-SPD. Der diplomierte Volkswirt war zu-vor in verschiedenen Ministerien und in vielfältigen Bereichen auf Bun-des- wie auf Landesebene tätig.

Die NRW School of Governance der Universität Duisburg-Essen bildet mit innovativen Konzepten Nachwuchskräfte für die Bereiche Politik, Medien, Verbände, Wirtschaft und Verwaltung aus. Darüber hinaus bie-tet sie mit Unterstützung verschiedener Förderer Postgraduierten her-vorragende Bedingungen für exzellente Promotionen. Dazu zählen Sti-pendien, Infrastruktur und betreute Promovendenprogramme.

Weitere Informationen:

Beate H. Kostka, Tel 0203/379-2430, pressestelle@uni-due.de, www.uni-due.de

Direktor: Prof. Dr. Dr. Karl-Rudolf Korte, Tel. 0203/379-2045;
Geschäftsführer: Markus Hoffmann, Tel. 0203/379-2045;
www.nrwschool.de

Marisa Klasen, Kommunikationsmanagerin, Stiftung Mercator, Tel.
0201-245 22 53, klasen@stiftung-mercator.de,
www.stiftung.mercator.de, www.facebook.com/StiftungMercator

Redaktion: Beate H. Kostka, Tel. 0203/379-2430